

Gemeinsam
können wir der

COPD-

Versorgung
neues Leben
einhauchen



Das Leben mit einer chronisch obstruktiven Lungenerkrankung (COPD) kann hart sein. Aber wenn wir zusammenarbeiten, können wir vielleicht die Lebensqualität derjenigen verbessern, die mit der Krankheit leben.

Deshalb suchen wir Freiwillige, die zusammen mit mehr als 1 200 Menschen an einer weltweiten klinischen Studie teilnehmen, in der untersucht werden soll, wie sicher und wirksam ein neues Prüfmedikament bei der Verringerung von COPD-Schüben oder Exazerbationen ist.

Weitere Informationen finden Sie auf der Rückseite.

Wer kann an der Studie teilnehmen?

Für die Studie suchen wir nach ungefähr 1 290 Personen, die

- zwischen 40 und 80 Jahre alt sind
- vor mindestens 1 Jahr die Diagnose einer COPD erhalten haben
- im vergangenen Jahr zwei oder mehr mässig schwere oder schwere Exazerbationen hatten
 - Eine mässig schwere COPD-Exazerbation erfordert eine Behandlung mit Steroiden und/oder Antibiotika.
 - Eine schwere COPD-Exazerbation führt zu einer Hospitalisierung (für mehr als 24 Stunden).
- Derzeit Tabak rauchen oder früher geraucht haben.

Was ist eine Exazerbation?

COPD kann sich mit der Zeit verschlimmern oder plötzlich schlimmer werden. Wenn eine COPD schlagartig schlimmer wird, bezeichnet man dies als eine Exazerbation. Die bestehenden Behandlungsmöglichkeiten können zusammen mit Änderungen des Lebensstils helfen, die COPD-Symptome in den Griff zu bekommen. Häufige COPD-Exazerbationen können aber die Funktionsfähigkeit der Lunge beeinträchtigen und gehen mit einer sich verschlechternden Lebensqualität einher. Damit die Anzahl der COPD-Exazerbationen reduziert werden kann, sind daher bessere Behandlungen erforderlich.

Wenn Sie oder jemand, den Sie kennen, an einer Teilnahme interessiert sind oder wenn Sie weitere Informationen wünschen, sprechen Sie bitte mit Ihrer Ärztin/Ihrem Arzt oder wenden Sie sich unter den unten angegebenen Kontaktdaten an das Studienteam.